

Nicht wegschauen, sondern schlichten

 [drucken](#)

Im Rahmen des sozialen Lernens wurde das Projekt der Streitschlichtung an der Bischof-Wittmann-Schule (BWS) der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V. ins Leben gerufen.



Die neuen Streitschlichter der Bischof-Wittmann-Schule mit ihren Urkunden

Streitschlichtung ist eine Form der konstruktiven Konfliktbearbeitung, bei der die Streitparteien mit Hilfe eines Dritten gemeinsam Lösungen für ihre Probleme erarbeiten. Die Schülerinnen und Schüler erwerben in der Ausbildung zu Streitschlichtern Fähigkeiten und Fertigkeiten, Konflikte gewaltlos und im gegenseitigen Einvernehmen zu lösen. Die Aufgaben der Streitschlichter bestehen darin, bei gewaltfreier Klärung und Lösungsfindung von Konflikten die Streitparteien zu begleiten, ohne dass Autoritätspersonen, wie zum Beispiel Lehrer und Lehrerinnen oder Erzieher und Erzieherinnen, einschreiten. Eine wichtige Grundvoraussetzung dafür ist die Partizipation. Sie setzt voraus, dass Erwachsene Kompetenzen abgeben und die Schüler dabei unterstützen, die Verantwortung für ihre Konflikte selbst zu übernehmen.

Über mehrere Monate wurden fünf Schülerinnen und Schüler der Bischof-Wittmann-Schule durch Elisabeth Robakowski-Dittmeier (Dipl. Sozialpädagogin und Mediatorin) zu Streitschlichtern ausgebildet.

Der Inhalt der Ausbildung war sehr umfangreich. Die Schülerinnen und Schüler durchliefen mehreren Phasen mit vielen verschiedenen Inhalten. Besonderer Schwerpunkt lag auf den Umgang mit Konflikten, der Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Gefühlen sowie auf der Erarbeitung von verschiedenen Strategien einer konfliktfreien Kommunikation. Aber auch Inhalte wie aktives Zuhören,

Ich-Botschaften, Neutralität oder Verschwiegenheit wurden umfangreich und intensiv besprochen und geübt.

Am 10. Juni 2016 absolvierten alle fünf Schülerinnen und Schüler erfolgreich die Prüfung. Am 13. Juni 2016 wurden die fünf Streitschlichter in der großen Runde im Beisein der Mittel- und Berufsschulstufe durch das Leitungsteam geehrt. Schulleiterin der BWS, Gisela Schwänzl-Kracker, hielt eine Rede, in der sie den Schülerinnen und Schülern ein großes Lob aussprach und sie offiziell zu Streitschlichtern der Bischof-Wittmann-Schule ernannte. Die Schulleiterin überreichte gemeinsam mit Christine Ohlemacher-Fehrmann den Streitschlichtern die Zertifikate sowie kleine Geschenke.

Die Bischof-Wittmann-Schule freut sich über das Engagement der neuen Streitschlichter, die im Problemfall der gesamten Schülerschaft zur Verfügung stehen und somit zu einem fairen und gewaltfreien Miteinander beitragen.

Text: Elisabeth Robakowski-Dittmeier

Bild: BWS

Jahr: [2016](#) Rubrik: [Neues](#) 14.07.16
